



Erfolgreich in die Selbstständigkeit

Beratungsangebote für Existenzgründer

Inhalt

Vorworte

Oberbürgermeister Fritz Kuhn	1
Dr. Levent Güneş, Abteilung Integration	3
Dr. René Leicht, Universität Mannheim	5

Beratungsstellen und Angebote für Existenzgründer	9
--	---

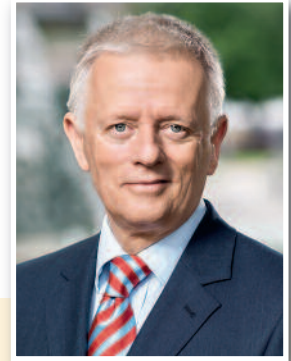
Weitere Unternehmerverbände	25
------------------------------------	----

Bestelladresse:

Landeshauptstadt Stuttgart
Abteilung Integration
Dr. Levent Güneş
Eberhardstraße 61
70173 Stuttgart
Telefon 0711 216 80391
E-Mail: levent.guenes@stuttgart.de

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Stuttgart, Abteilung Integration in
Verbindung mit der Abteilung Kommunikation;
Redaktion: Dr. Levent Güneş, Gestaltung: Uli Schellenberger
November 2013

**Fritz Kuhn**Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Stuttgart

Unternehmerinnen und Unternehmer mit ausländischen Wurzeln sind in Stuttgart keine Ausnahme. Während ihre Anzahl in den 1970er-Jahren noch relativ überschaubar war, stellen sie im heutigen Stuttgarter Wirtschaftsleben eine feste Größe dar. So wird erkennbar, wie international die Stadt und ihre Wirtschaft geworden sind. Neben der gesellschaftlichen Vielfalt hat sich auch eine unternehmerische Pluralität formiert, die für Stuttgart von herausragender Bedeutung ist. Sowohl in der Nahversorgung als auch in der exportorientierten Industrie tätig, tragen die Migrantenunternehmen zur wirtschaftlichen Prosperität unserer Stadt bei. Und mit der Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen sorgen sie zudem für eine Stärkung des Arbeitsmarktes.

Die Landeshauptstadt Stuttgart widmet dem Thema Migrantenökonomie zukünftig mehr Aufmerksamkeit, indem alle Akteure, insbesondere die migrantischen Unternehmerverbände, an einem Runden Tisch zusammengeführt werden. Dort sollen gemeinsam die relevanten Themen und Fragestellungen erörtert werden. Ziel ist es, dass wir mit allen Wirtschaftsakteuren unserer Stadt in einen dauerhaften und fruchtbaren Austausch kommen, um die Potenziale gemeinsam zu nutzen und künftigen Entwicklungen zeitnah begegnen zu können.

In der vorliegenden Broschüre werden die zahlreichen kostenlosen beziehungsweise kostengünstigen Beratungsangebote für Existenzgründer von Institutionen aus Wirtschaft und Politik in Stuttgart und der Region aufgezeigt. Diese Angebote sind offen für alle Gründerinnen und Gründer – ob mit oder ohne Migrationshintergrund. Ein Novum ist, dass auch die zahlreichen migrantischen Unternehmerverbände aus Stuttgart und der Region aufgelistet sind, die ebenfalls ihre Beratungsangebote und ihre Netzwerke zur Verfügung stellen.

Ich würde mich freuen, wenn diese Broschüre für möglichst viele motivierte Unternehmerinnen und Unternehmer ein hilfreicher Leitfaden sein kann. Mein Respekt gilt allen, die den Aufbruch in eine unternehmerische Zukunft wagen.



Dr. Levent Güneş
Abteilung Integration



In der ersten Publikation der Fachreihe zur Migrantenökonomie widmen wir uns dem Thema Existenzgründerberatung. Ausschlaggebend für unsere Fachreihe sind die Unternehmensverbände, die Unternehmen und weitere Akteure, die uns unter anderem im Rahmen unserer Runden Tische wichtige Impulse und Informationen geben. An ihren Input wird die Fachreihe auch in Zukunft eng angelehnt sein.

Mit dem ersten „Runden Tisch Migrantenökonomie“ hat die Abteilung Integration zusammen mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Stuttgart das Thema „Migrantische Unternehmer“ auf die wirtschaftspolitische Agenda der städtischen Politik gebracht. Akteure aus Wirtschaft und Kommunalpolitik wurden zusammengebracht und in einen Dialog geführt.

Mit dem zweiten „Runden Tisch Migrantenökonomie“ wurde das Thema Nachhaltigkeit behandelt. Entscheidend hierfür war die besorgniserregende Tatsache, dass migrantische Unternehmen doppelt so oft von Liquidation und Geschäftsaufgabe betroffen sind wie deutsche Unternehmen. Dr. René Leicht vom Institut für Mittelstandsforschung der Universität Mannheim führt diesen Umstand zurück auf fehlende Informationen über Existenzgründungsangebote sowie auf die mangelnde Bereitschaft der migrantischen Unternehmerinnen und Unternehmer, solche Angebote im Vorfeld der Unternehmensgründung wahrzunehmen.

Zu diesem wichtigen Themenfeld haben wir daher zahlreiche kostenlose bzw. kostengünstige Beratungsangebote zusammengestellt, die allen angehenden Unternehmern zur Verfügung stehen. Die aufgelisteten Angebote orientieren sich an Online- und Publikationsinhalten beziehungsweise den Angaben der Anbieter. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erheben wir nicht. Anregungen sind uns herzlich willkommen und wir bitten alle Leserinnen und Leser, uns weitere Angaben zu Beratungsangeboten im Bereich der Existenzförderung mitzuteilen.

Abschließend möchten wir uns für das von allen Beteiligten entgegengebrachte Vertrauen und die Mitarbeit herzlich bedanken.

Dr. René Leicht
Universität Mannheim



Migrantenökonomie stärkt Wirtschaftskraft der Stadt

Mehr als jede dritte Person in Stuttgart ist ohne deutschen Pass oder stammt von ausländischen Eltern ab. Daher ist nicht nur das gesellschaftliche Leben, sondern auch das Wirtschaftsleben durch große Vielfalt geprägt. Immer mehr Migrantinnen und Migranten gründen ihr eigenes Unternehmen. Doch mit Pizza und Döner hat dies immer weniger zu tun. Die sogenannte „Migrantenökonomie“ erstreckt sich über ein breites Spektrum an Branchen und eine wachsende Zahl der Unternehmen gilt als innovativ und modern. Stuttgarts Wirtschaft ist international aufgestellt – aber nicht nur wegen Daimler und Bosch. Jenseits der global agierenden Konzerne entstehen kleine und mittlere Unternehmen, die von Personen verschiedenster Nationalität und Herkunft gegründet werden.

Warum sind Migrantenunternehmen für das Wirtschaftsleben einer Stadt so wichtig? Die Bedeutung von Migrantenunternehmen macht sich auf verschiedenen Ebenen bemerkbar. Soweit es sich um Betriebe in traditionellen Segmenten wie im Handel, Gastgewerbe oder den personennahen Dienstleistungen handelt, kommt ihnen eine nicht zu unterschätzende Rolle bei der Nahversorgung zu. Ohne die Unternehmen der Zuwanderer gäbe es in manchen Stadtteilen keine Gaststätte, kein Einzelhandelsgeschäft, keinen Schuster, keine Fußpflege und auch keinen Frisör.

Die zentrale Bedeutung von Migrantenunternehmen liegt jedoch in anderen Bereichen: Die Lebensqualität und Anziehungskraft

einer Stadt wird wesentlich geprägt durch die Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten. Und damit sind nicht nur mediterrane oder exotische Küchen gemeint, wenngleich allein schon diese ein Kontrastprogramm zu den standardisierten Fast-Food-Ketten sind.

Kulturelle oder ethnische Vielfalt hat weitere Dimensionen: Städte, die nach vorne schauen, konkurrieren um kreative Menschen mit Ideen. Immer mehr Selbstständige aus fernen Ländern sind äußerst professionell aufgestellt und kombinieren fachliches mit interkulturellem „Wissen“. Es ist vor allem die Unterschiedlichkeit an Menschen und Ressourcen, insbesondere ihrer Talente und Fertigkeiten, welche die Innovationsfähigkeit und Produktivität von Unternehmen und städtischem Umfeld in erheblichem Maß steigert. In einer Stadt wie Stuttgart, mit einer hochgradig sozial heterogenen Bevölkerung, werden die komplexen Wissensbestände und vor allem die individuellen Konsumbedürfnisse viel eher dann unternehmerisch (das heißt markt- und zielgruppengerecht) ausgeschöpft, wenn die Ideen hierzu nicht auf Gleichartigkeit, sondern auf Unterschiedlichkeit beruhen.

Darüber hinaus kommt Migrantenunternehmen auch bei der Internationalisierung des Wirtschaftslebens eine entscheidende Funktion zu. Bislang blieb eher unbeachtet, dass ein erheblicher Teil der Zuwandererunternehmen intensive außenwirtschaftliche Beziehungen pflegt und nicht selten auch in transnationale Unternehmensnetzwerke einbezogen ist. Solche Beziehungen

bilden ein großes Potenzial für die künftige Entwicklung der kommunalen Wirtschaft. Es sind keine temporären Geschäftskontakte, und sie kommen auch nicht „von außen“, sondern durch Stuttgarter Bürgerinnen und Bürger mit länderübergreifenden Wurzeln. Daher sind sie meist Vorboten lang anhaltender wirtschaftlicher Beziehungen mit Unternehmen in anderen Kommunen und Ländern.

Potenzial in Stuttgart bisher nur schwach ausgeschöpft

Bundesweit und über die letzten zehn Jahre betrachtet, ist die Zahl der von Migrantinnen und Migranten gegründeten Unternehmen prozentual etwa fünfmal so stark gestiegen wie die der „einheimischen“ Unternehmen. An den Gründungszahlen gemessen machen die „Projekte“ von Migrantinnen und Migranten rund ein Drittel aus. Doch viele Gründungen weisen nur eine geringe Bestandsfähigkeit auf. Doch immerhin wird mittlerweile in etwa jedes sechste bis siebte Unternehmen in Deutschland von einer Person mit Migrationshintergrund geführt.

Diese Entwicklung ist nur zu einem geringen Teil auf Zuwanderung zurückzuführen. Die allermeisten unternehmerisch Engagierten halten sich schon mehr als 20 Jahre in Deutschland auf. Die Zuwächse sind vor allem das Resultat einer gestiegenen Neigung zur Selbstständigkeit. Hohe Selbstständigquoten besitzen Migranten vor allem in den Städten. Doch diesbezüglich zeigt Stuttgart eine erstaunliche Schwäche: Im Vergleich mit anderen deutschen Städten bildet Stuttgart derzeit noch das Schlusslicht, denn hier beträgt die Selbstständigquote von Migranten nur neun Prozent. Einige Analysen weisen darauf hin, dass dieses Ergebnis nicht nur auf die geringere Arbeitslosigkeit zurückzuführen ist. Eine bessere Ausschöpfung des wirtschaftlichen Potenzials von Migrantengründungen führt daher zu der Frage, in welcher Weise sie gezielt unterstützt werden könnten.

Probleme, die zum Scheitern führen

Eine große Zahl von Gründungsvorhaben wird durch Hemmnisse, aber auch durch eigene Fehler bei der Vorbereitung

erschwert. Hinzu kommen natürlich auch konjunkturelle Einflüsse, die ein Überleben schwer machen können. In vielen Fällen kommt es entweder gar nicht zu einer Gründung oder diese scheitert schon relativ kurze Zeit nach dem Start. Wer gründen will, muss sich nicht nur vorbereiten, sondern braucht einen langen Atem. Die Gründungs- und Konsolidierungsphase eines Unternehmens kann sich über mehrere Jahre hinziehen, bis es auch gegen kurzzeitige Krisen ausreichend gewappnet ist.

Die tatsächliche Zahl gescheiterter Gründungen kann selbst mit amtlichen Daten nur bedingt eingeschätzt werden, da nicht alle Gründungen und Liquidationen exakt zu erfassen sind. In Bezug auf Gründungen, die einer Gewerbemeldepflicht unterliegen, lässt sich das Verhältnis von Anmeldungen und Abmeldungen erkennen, nicht jedoch, ob und wann genau eine bestimmte Gründung gescheitert ist. Nimmt man beispielhaft das Jahr 2010, in welchem durch Hochkonjunktur relativ gute Rahmenbedingungen herrschten, dann standen in Stuttgart den von Ausländern vorgenommenen 360 Betriebsgründungen 200 Schließungen gegenüber, was einem Verhältnis von 100 zu 56 entspricht. Den stärker verbreiteten 1.046 „sonstigen“ Neugründungen, die eine geringere wirtschaftliche Substanz aufweisen, standen 978 Abmeldungen gegenüber. Das heißt, das Verhältnis beträgt hier 100 zu 93. Vergleicht man diese Werte mit denen der Deutschen, so deutet vieles darauf hin, dass Ausländer in Bezug auf Gründungen mit geringerer Substanz eine schlechtere Bilanz aufweisen. Und umgekehrt schneiden Ausländer in diesem Proporz sogar besser als Deutsche ab, wenn es sich um Gründungen mit höherer wirtschaftlicher Substanz handelt. Dies sind dann auch Gründungen, die besser vorbereitet und geplant werden müssen.

Was bedeutet dies? Grundsätzlich ist aus Sicht der Gründungsforschung festzuhalten, dass Migranten eine überdurchschnittlich starke Neigung, selbstständig zu arbeiten, besitzen und keineswegs die schlechteren Gründer/innen sind, zumindest dann nicht, wenn unter gleichen Bedingungen gestartet wird.

Das Ziel einer kommunalen Gründungs politik ist daher, diese Ausgangsbedingungen zu verbessern. Eine vergleichende Analyse von erfolgreichen und gescheiterten Gründungen zeigt die Probleme auf, an denen anzusetzen ist: Gegenüber den Erfolgreichen sind die Gescheiterten (erstens) mit einer schlechteren Schul- und Berufsausbildung an den Start gegangen. Und (zweitens) ist nicht nur Bildung, sondern sind auch ausreichende Berufs- und Branchenerfahrung eine Voraussetzung für unternehmerischen Erfolg. Was zunächst selbstverständlich klingt, ist offenbar nicht allen bewusst, denn viele Gründer/innen haben sich (drittens) nicht ernsthaft mit ihren Chancen am Markt und folglich mit ihren potenziellen Kunden – oder mit den Lieferanten – befasst. Darüber hinaus kommen jedoch vor allem Probleme zur Geltung, die (viertens) mit einer unzureichenden Finanzierung im Zusammenhang stehen. Wer mit zu wenig Geld oder auch mit dem falschen Kredit an den Start geht, wird auf der meist langen Strecke verdursten.

Wer dauerhaft bestehen und vielleicht sogar wachsen möchte, sollte sich (fünftens) rechtzeitig überlegen, ob er geeignete Partner/innen, entweder für eine Kooperation oder als Beschäftigte, findet. Denn ein wachsender Kundenstrom kann sich schnell als Bumerang erweisen, wenn man den Anforderungen nicht mehr gerecht werden kann. Viele Fehler ließen sich auch durch (sechstens) eine kompetente schriftliche Fixierung des Gründungsvorhabens vermeiden. Ein Businessplan ist inzwischen zwar Standard, er wird in vielen Fällen jedoch nur der Form halber erstellt.

Information und Beratung sind unverzichtbar

Die Reihe an Problemen und Fehleinschätzungen in der Gründungsphase ließe sich beliebig fortsetzen, aber ein insbesondere von Migrantinnen und Migranten häufig begangener Fehler besteht darin, dass sie sich nicht – oder zumindest nicht ausreichend – durch Expertinnen und Experten beraten lassen. Ein Beispiel bietet die mangelnde Inanspruchnahme von Gründungsberatung durch die Kammern.

Zwar holt sich dort auch nur jeder zweite Gründer ohne Migrationshintergrund entsprechenden Rat, doch unter Migranten ist es – je nach Herkunftsgruppe – nur jeder Dritte bis Vierte. Dies liegt unseren Untersuchungen zufolge häufig daran, dass entweder die Schwellen zu deutschen Institutionen zu hoch sind oder der Wert der Beratung nicht hoch genug eingeschätzt und das eigene Wissen eher überschätzt wird. Fragt man bei denjenigen nach, die sich ohne Beratung in ihr Gründungsprojekt gestürzt haben, stellt sich Folgendes heraus: Weit häufiger als die Gründer deutscher Herkunft wissen Migranten entweder nicht, dass es überhaupt eine Beratungsstelle gibt oder sie haben überhaupt nicht darüber nachgedacht.

Kontakt:

Dr. René Leicht

Institut für Mittelstandsforschung

Universität Mannheim

Telefon 0621 181-2788

E-Mail: leicht@ifm.uni-mannheim.de

Beratungsstellen und Angebote für Existenzgründer



Landeshauptstadt Stuttgart Wirtschaftsförderung

■ Gründerbüro

Inhalt Eine kostenlose Erstberatung erhalten Gründungs-willige beim Start in die Selbstständigkeit durch das Gründerbüro im Stuttgarter Rathaus. Das Gründerbüro bietet eine professionelle Beratung, die sich über den gesamten Existenzgründungsprozess von der Ideenfindung bis zur Firmeneröffnung in Stuttgart erstreckt. Eine Terminvereinbarung ist notwendig. Unterstützt wird das Gründerbüro Stuttgart durch das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Kosten Kostenlose Erstberatung

■ Räume für Existenzgründungen

Inhalt In Stuttgart gibt es bereits eine Reihe von Gründerzentren, in denen künftige Unternehmer mietverbiligt und branchenspezifisch Raum für ihre Geschäftsidee finden. Die städtische Wirtschaftsförderung unterstützt bei der Kontaktaufnahme zu diesen Zentren. Des Weiteren bietet die Wirtschaftsförderung seit Juni 2012 den Service des Leerstands- und Zwischennutzungsmanagements an. Hierbei werden leer stehende Büro- oder Gewerbeflächen zur Zwischennutzung an kreative Dienstleister, Unternehmen und Existenzgründer vermittelt.

Kosten Kostenlose Vermittlung

■ Gründerstammtisch

Inhalt Zweimal im Jahr finden Gründerstammtische statt, bei denen Gründer/innen Erfahrungen austauschen und Geschäftsbeziehungen aufbauen können. Die Berater sowie die Leitung des Gründerbüros sind stets anwesend und beantworten die Fragen der Teilnehmer.

Kosten Kostenlose Teilnahme

■ Existenzgründer-Basisseminare

Inhalt Für alle, die ein eigenes Unternehmen gründen wollen oder erst vor Kurzem gegründet haben, bietet die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem RKW Baden-Württemberg dreitägige Existenzgründerseminare an.

Gründer/innen lernen dabei die Chancen der Selbstständigkeit, aber auch die Risiken kennen. Thematisiert werden unter anderem Geschäftskonzept, Kundengewinnung, Rechtsform, Buchführung, Kalkulation, Gewinnermittlung, Steuern, Businessplan, Personal, Versicherung und vieles mehr. Die Seminare werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.
Online-Anmeldung: www.rkw-bw.de

Kosten 40 Euro

Info www.stuttgart.de/existenzgruendung
Suchbegriff: „Existenzgründer-Seminare“

Kontakt Landeshauptstadt Stuttgart
Abteilung Wirtschaftsförderung
Gudrun Baier
Marktplatz 1
70173 Stuttgart
Telefon 0711 216-60709
Telefax 0711 216-60719
E-Mail: wifoe@stuttgart.de



Landeshauptstadt Stuttgart Jobcenter

- Service- und Beratungsleistungen für Selbstständige und Existenzgründer im Grundsicherungsbezug

Inhalt Das Jobcenter Stuttgart unterstützt Selbstständige und Existenzgründer, die Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende beziehen. Das eigene Selbstständigen-Team im Jobcenter berät Leistungsberechtigte auf dem Weg in die Existenzgründung und hilft ihnen bei der Stabilisierung einer bestehenden Selbstständigkeit. Zunächst wird mittels einer Tragfähigkeitsanalyse geprüft, ob die (geplante) Selbstständigkeit geeignet ist, die Hilfebedürftigkeit nach § 9 SGB II zu beenden.

Eingliederungsleistungen:

- Einstiegsgeld
- Leistungen zur Eingliederung von Selbstständigen nach dem SGB II

Strategische Beratung bezüglich der Selbstständigkeit:

- Auswertung der Einnahme- und Ausgabepositionen
- Beratung zu Kostenoptimierungspotenzialen
- Beratung zum Vorgehen im Bereich Kunden-/ Auftragsgewinnung
- Strategische Beratung durch fachkundige Stellen

Kosten Voraussetzung ist der Anspruch auf Arbeitslosengeld II nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II).

Info www.stuttgart.de/jobcenter

Kontakt Jobcenter Stuttgart
Selbstständigen-Team
Rosensteinstraße 24
70191 Stuttgart
Telefon 0711 216-97274
E-Mail: jobcenter.selbst@stuttgart.de



Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

- Zahlreiche Serviceleistungen für Gründer aus unterschiedlichen Branchen

Inhalt Detaillierte Angebote für zahlreiche Branchen untergliedert nach Branchen- und Themenschwerpunkten

Info wrs.region-stuttgart.de, Rubrik: „Gründer“

Regionale Netzwerke sowie spezielle Förderangebote für innovative, wissensintensive Unternehmensgründungen:

- PUSH!-Partnernetz für Unternehmensgründungen aus Stuttgarter Hochschulen

Inhalt Spezielle Förderangebote für innovative, wissensintensive Unternehmensgründungen: Die PUSH!-Partner bieten innovativen Gründungsvorhaben aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen gebündelte Unterstützung in Form spezifischer Information, Beratung, Weiterbildung, Coaching, Finanzierung und Vermittlung von Partnern.

Info www.push-stuttgart.de

- Business Angels Region Stuttgart e. V.

Inhalt Die Business Angels Region Stuttgart sind erfolgreiche Unternehmer, kapitalkräftige Investoren und kompetente Manager, die jungen chancenreichen und wachstumsträchtigen Unternehmen nicht nur privates Beteiligungskapital bieten, sondern diese auch persönlich mit ihrer unternehmerischen Erfahrung und ihren Kontakten unterstützen.

Info www.business-angels-region-stuttgart.de

- HiTURS - High-Tech Unternehmertum Region Stuttgart

Inhalt HiTURS bietet eine Kooperationsplattform im Internet und dient insbesondere der Vernetzung von jungen Technologieunternehmen mit unternehmerischen Kapitalgebern, branchenerfahrenen Unternehmenspartnern und kompetenten Mitgründern.

Kosten Anfrage

Info hiturs.region-stuttgart.de

Kontakt Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH
Dr. Andreas Chatzis
Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711 2283550
Telefax 0711 2283555
E-Mail: andreas.chatzis@region-stuttgart.de

Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart

■ Umfangreiche Serviceleistungen für Gründer aus Industrie, Handel und Dienstleistung

- Inhalt**
- Informationsveranstaltungen, Seminare und Workshops zu verschiedenen Themen in den Bereichen Existenzgründung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge
 - Telefonische Beratung über das Service Center Existenzgründung, Telefon 0711 2005-1677
 - Umfangreiches Informationsangebot auf der Homepage www.stuttgart.ihk.de und in Printmedien
 - Broschüre „Herausforderung Selbstständigkeit“ unter www.stuttgart.ihk.de, Dok.-Nr. 21079
 - Einzelberatungen durch IHK-Mitarbeiter und/oder ehrenamtliche Partner
 - Spezielles Beratungsangebot für Gründer mit Migrationshintergrund
 - Stellungnahmen zu Anträgen auf öffentliche Förderung
 - Regionalpartner der KfW für das Gründercoaching Deutschland
 - Ansprechpartner für Angebote in der IHK-Kooperationsbörse sowie in der Nachfolgebörse next-change

Kosten Beratungsangebote kostenfrei, Teilnahmeentgelt bei Veranstaltungen in der Regel 15 Euro

Info www.stuttgart.ihk.de/existenzgruendung

Kontakt IHK Region Stuttgart
Starter Center Stuttgart
Jägerstraße 30
70174 Stuttgart
Telefon 0711 20051460
Telefax 0711 2005601464
E-Mail: scs@stuttgart.ihk.de



**Handwerkskammer
Region Stuttgart**

Handwerkskammer Region Stuttgart

- Existenzgründung
- Betriebsnachfolge

Inhalt Begleitung von der Planung bis zur Gründung Ihres Unternehmens, Erledigung von Gründungsformalitäten, Vermittlung von Ansprechpartnern

Kosten Kostenlose Beratung durch Experten während der gesamten Gründungsphase

Info www.hwk-stuttgart.de/starter-center.htm

Kontakt Handwerkskammer Region Stuttgart
Starter-Center
Gabi Wolf
Meral Boz
Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart
Telefon 0711 1657201
Telefax 0711 1657867
E-Mail: starter-center@hwk-stuttgart.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Stuttgart

Bundesagentur für Arbeit

- Finanzielle Hilfe für Existenzgründer

Inhalt Gründungszuschuss

Kosten Sofern Anspruch auf Arbeitslosengeld nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB III) besteht

Info www.arbeitsagentur.de, Bürgerinnen & Bürger → Arbeitslosigkeit → Existenzgründung

- Hinweise und Hilfen zur Existenzgründung

Inhalt Wegweiser in die Selbstständigkeit (Publikation)

Kosten kostenlos

Info www.ba-bestellservice.de,
„Volltextsuche“,
Suchbegriff: Hinweise und Hilfe zur
Existenzgründung





Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg

■ Beratungsgutscheine für Gründungsinteressierte
(Förderung des Landes und der EU von Beratungen in
der Gründungsphase)

Inhalt Mit Beratungsgutscheinen bekommen Gründerinnen und Gründer bei acht Institutionen bzw. Konsortien eine kostengünstige, individuelle und gegebenenfalls mehrtägige Gründungsberatung durch einen Experten bzw. eine Expertin.

Partner u. a. für die Region Stuttgart:

- Institut für Freie Berufe,
- B.A.Z. (Soziale Berufe),
- BWHM (insbesondere Handwerk),
- DEHOGA (Gastronomie/Hotellerie),
- bwcon e.V. (IT/ Hightech)
- RKW BW (branchenübergreifend)
- Steinbeis Stiftung (branchenübergreifend)

Kosten Teils kostenlos, teils kostengünstig

Info www.gruendung-bw.de,
Suchbegriff: „Beratungsgutschein“

Kontakt Ein gesonderter Antrag beim Ministerium für die Förderung der Beratungsleistung ist nicht erforderlich. Man wendet sich einfach an die Partner der Gründungsgutscheine Baden-Württemberg und die geförderte Beratung kann beginnen.

■ Informationsservice

Inhalt

- Anlaufstellen zur Existenzgründung und Unternehmensnachfolge (Publikation)
- Förderprogramme zur Existenzgründung und Unternehmensnachfolge (Publikation)
- Innovative und technologieorientierte Gründungen (Publikation)
- Schule und Selbstständigkeit (Publikation)
- Unternehmensnachfolge (Publikation)
- Gründerinnen und Unternehmerinnen (Publikation)
- Präsentation der – Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge (Publikation)
- Steuertipps für Existenzgründer (Publikation)

Kosten kostenlos

Info www.gruendung-bw.de
Suchbegriff: eigene Publikationen

Kontakt ifex@mfw.bwl.de



Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

■ Existenzgründung – Schrittweise in die Selbstständigkeit

Inhalt Sehr umfangreiches Informationsangebot mit Expertenforum für Existenzgründer

Kosten Kostenlose Informationen und Tools

Info www.existenzgruender.de
www.existenzgruenderinnen.de

■ Umfangreiche Übersichten, Checklisten, eTrainings und Online-Tools für Existenzgründer

Inhalt Businessplaner
Marketing
Finanzierung u.v.m.

Kosten kostenlos

Info www.existenzgruender.de

■ Start-App – der mobile Gründungsbegleiter

Inhalt: Mobiles Informationsangebot für Gründerinnen und Gründer und Start-ups insbesondere in der IKT

Info: www.existenzgruender.de/gruendungswerkstatt/startapp/index.php

■ Infotelefon zu Mittelstand und Existenzgründung

Kontakt Telefon 030 340606560

Kosten Telefonberatung kostenlos

Info www.existenzgruender.de
www.existenzgruenderinnen.de



Arab Business Center

■ Orientierungsberatung für Existenzgründer/innen

Inhalt Bedarfsanalyse für Existenzgründer/innen
Bereitstellung von Erstinformationen

Kosten Zwei Stunden Existenzgründerberatung kostenlos;
weitere Stunden nach Absprache

Info www.arab-business-center.info

Kontakt Arab Business Center
Tarak Mtibaa
Steiermärker Straße 3-5
70469 Stuttgart
Telefon 0711 2207812
Telefax 0711 2207813
E-Mail: info@arab-business-center.info



ATGIAD e.V.

Verein Türkisch-Europäischer Jungunternehmer e.V.
Avrupa Türk Genç İşadamlar Derneği

■ Existenzgründung

Inhalt Erstberatung, Gründungsvorhaben

Kosten Erstberatung bis 60 Minuten wird kostenlos
erbracht; jede weitere angefangene Stunde wird
mit 30 Euro berechnet.

Info www.atgiad.org

Kontakt ATGIAD e.V.
Verein Europäisch-Türkischer Jungunternehmer e.V.
Hakan Çalışkan
Kriegsbergstraße 30
70174 Stuttgart
Mobil 0172 4294910
E-Mail: hakan.caliskan@gmx.de

BEFF (Berufliche Förderung von Frauen e.V.)

- Orientierungsberatung (kostenfrei)
- Regelmäßiger Gründerinnentreff (kostenfrei)
- Gründerinnentage
- Workshops

Inhalt 90-minütige Beratung

Kosten 90-minütige Beratung im Vorfeld einer möglichen Gründung oder zur Optimierung der Geschäftsentwicklung: 80 Euro

Info www.beff-frauundberuf.de
Unser Beratungsangebot → Existenzgründung und -festigung

Kontakt BeFF - Berufliche Förderung von Frauen e.V.
Kontaktstelle Frau und Beruf
Lange Straße 51
70174 Stuttgart
Telefon 0711 2634570
Telefax 0711 26345729
Montag, Dienstag, Freitag 9 bis 12 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 13 bis 16 Uhr
E-Mail: info@beff-frauundberuf.de
www.beff-frauundberuf.de

bundesweite gründerinnenagentur (bga)

- Angebote für Existenzgründerinnen

Inhalt Erst- und Orientierungsberatung
Gründerinnenhotline
Expertinnenberatung

Kosten Telefonberatung kostenlos

Info www.gruenderinnenagentur.de

Kontakt bundesweite gründerinnenagentur (bga)
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart
Telefon 0711 1232532
E-Mail: bga@gruenderinnenagentur.de



baden
württemberg:
connected

Baden-Württemberg: Connected e.V.

- Coaching & Finance
- Networking & Cooperation
- Knowledge & Transfer

Inhalt Gründungsförderung, Kooperationen, Projektentwicklung, Vernetzung, Finanzierung

Kosten

- Beratungsgutscheine für Gründungsinteressierte (mit Fokus auf alle Hightech-Branchen): bis zu zehn Beratungsstunden kostenlos
- Hightech Gründerfonds Sprechtag: kostenlos
- Sprechtag-Specials „Finanzierung Kreativwirtschaft“: kostenlos
- Rechtssprechstunde: kostenlos
- Veranstalter des Hightech Businessplanwettbewerb CyberOne: Teilnahme kostenlos

Info www.bwcon.de

Kontakt Baden-Württemberg: Connected e.V.
Bianca Kolb
Breitscheidstraße 4
70174 Stuttgart
Telefon 0711 90715342
Telefax 0711 90715350
E-Mail: kolb@bwcon.de



DESBIR

DESBIR e.V.

**Demokratischer Unternehmerbund in Baden-Württemberg
Demokrat Esnafilar ve İşadamları Derneği**

- Orientierungsgespräch

Inhalt Bereitstellung von Erstinformationen

Kosten Orientierungsgespräch bis 45 Minuten wird kostenlos erbracht.

Kontakt DESBIR e.V.
Ilyas Yıldız
Langwiesenweg 30
70327 Stuttgart
Telefon 0711 91286433
Telefax 0711 91286434
Mobil 0179 2172390
E-Mail: i.yildiz@desbir.de



**Deutsch-Türkischer Touristikerverein e.V.
Türk Alman Turizmçiler Derneği**

- Beratungsangebote
- Coachingangebote

Inhalt Fachinformationen zum Themenbereich
„Tourismus“, Türkei-Spezialist

Kosten Erstberatung kostenlos

Info <http://www.dtt-verein.de>

Kontakt Deutsch-Türkischer Touristikerverein e.V.
Cemil Canoğlu
Nürnberger Straße 21
70374 Stuttgart
Telefax 0711 9484312
Mobil 0178 3331888
E-Mail: info@dtv-verein.com
www.dtt-verein.de



**EXZET - Zentrum für Existenzgründung und
Unternehmensentwicklung**

- Orientierungsphase
- Planungsphase
- Startphase
- Wachstumsphase

Inhalt Orientierung und Unterstützung beim Schritt in die
Selbstständigkeit in Form von Einzel- und Gruppen-
trainings, Fachseminaren und Finanzierungsberatung
Zugang zu Mikrofinanzierungen

Kosten Kostenfreier Orientierungstag
Preisgünstige Angebote

Info www.exzet.de

Kontakt EXZET
Ingrid Förster
Kornbergstraße 29
70176 Stuttgart
Telefon 0711 28446698
Telefax 0711 28446697
E-Mail: office@exzet.de

KfW Bankengruppe

- „Gründercoaching Deutschland“
- Beratungsförderung für die Existenzfestigungsphase

Inhalt Förderung von Existenzgründern, Unternehmensnachfolgern und jungen Unternehmern in den ersten fünf Jahren nach der Gründung

Kosten Bis zu 50 Prozent in den alten Bundesländern einschließlich Berlin (75 Prozent in den neuen Bundesländern) oder maximal 3.000 Euro (4.500 Euro in den neuen Bundesländern)
Zuschuss auf das Beraterhonorar

Info www.kfw.de/GCD

Kontakt Kostenfreie Servicenummer
Telefon 0800 5399001

Netzwerk Kreativwirtschaft Baden-Württemberg

- Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Vernetzung der Kreativbranchen
- Trendstudien und Wissensvermittlung

Inhalt Kooperationen, Projektentwicklung, Vernetzung, Gründungsunterstützung

Kosten kostenlos

Info www.kreativnetzwerk-bw.de

Kontakt MFG Medien- und Filmgesellschaft
Baden-Württemberg mbH
Ulrich Winchenbach
Breitscheidstraße 4
70174 Stuttgart
Telefon 0711 90715313
Telefax 0711 90715350
E-Mail: winchenbach@mfg.de

Self e.V.

- Orientierungsgespräch bzw. Bedarfsanalyse auch bei Unternehmensübernahme, -nachfolge, -festigung und -wachstum
- Vermittlung von Angebotsmaßnahmen und Ansprechpartnern

Inhalt

- Bedarfsanalyse für Existenzgründer/innen
- Bereitstellung von Erstinformationen
- Vermittlung weiterer Beratungsmöglichkeiten und Anlaufstellen
- Kontaktbörse mit Unternehmern
- Seminarreihen zu Selbstständigkeit, Finanzliquidität, Buchhaltung & Steuern, Personalführung

Kosten Keine Kosten aufgrund Gemeinnützigkeit des Vereins

Info www.self-ev.de

Kontakt SELF e.V.
Murat Altuntaş
Seelbergstraße 25
70372 Stuttgart
Telefon 0711 4703990
Telefax 0711 4703992
E-Mail: murat.altuntas@self-ev.de
www.self-ev.de

„Senioren der Wirtschaft Baden-Württemberg“

in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Stuttgart

- Existenzgründung
- Existenzsicherung
- Unternehmensnachfolge
- Coaching

Inhalt Kompetente Unterstützung bei der Erarbeitung des Geschäftsplans und Businessplans durch Ex-Manager
Beratung über Fördermittel und Finanzierung

Kosten Erstberatung zwischen sechs bis acht Stunden für insgesamt 100 Euro

Info www.shj-beratung.de

Kontakt Senioren der Wirtschaft Baden-Württemberg
Arbeitskreis e.V.
Bahnhofstraße 4
71101 Schönaich
Telefon 07031 228388
Montag, Mittwoch und Freitag, 14.30 bis 17.30 Uhr
E-Mail: kontakt@shj-beratung.de



Unternehmensberatung Handel

Ein Unternehmen der Einzelhandelsverbände in Baden-Württemberg

EHV, Handelsverband Baden-Württemberg

■ GründungsCheck Einzelhandel

Inhalt Kompaktberatung mit Einschätzung des Gründungsvorhabens

Kosten Keine, da Förderung durch Europäischen Sozialfonds, Finanz- und Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg sowie vom Handelsverband Baden-Württemberg

Info www.kfw.de/GCD

Kontakt EHV, Handelsverband Baden-Württemberg
Neue Weinsteige 44
70180 Stuttgart
Telefon 0711 6486463
Telefax 0711 6486467
E-Mail: info@handel-bw.de



Verband Hellenischer
Unternehmer

VHU

Verband Hellenischer Unternehmer

■ Orientierungsgespräch

Inhalt Bedarfsanalyse für Existenzgründer
Bereitstellung von Erstinformationen

Kosten Telefonische Erstberatung kostenlos

Kontakt VHU
Ioannis Karakostas
Mercedesstraße 7
70372 Stuttgart
Telefon 0711 561044
Telefax 0711 561041
E-Mail: karakostas@vhu-online.de
www.vhu-online.de



Verband italienischer Unternehmer
VIU-FIDI
Federazione Imprenditori d'origine Italiana

VIU-FIDI

Verband Italienischer Unternehmer
Federazione Imprenditori d'origine Italiana

■ Orientierungsgespräch

Inhalt Bereitstellung von Erstinformationen
Vermittlung weiterer Beratungsmöglichkeiten
und Anlaufstellen

Info www.viu-fidi.de

Kontakt VIU-FIDI
Charlottenstraße 25
70182 Stuttgart
Telefon 0711 24837203
E-Mail: info@viu-fidi.de
www.viu-fidi.de

MIGRANTEN & ÖKONOMIE

**Weitere
Unternehmer-
verbände**



**Deutsch-Hellenische Wirtschaftsvereinigung,
Niederlassung Baden-Württemberg**

■ Keine Beratungsleistungen für Existenzgründer

Kontakt Deutsch-Hellenische Wirtschaftsvereinigung
Petros Tsarnos
Kirchentellinsfurter Straße 49
72827 Wannweil
Telefon 07121 9584570
Telefax 07121 9584575
Mobil 0151 23986634
E-Mail: pt@ari-food.com



**INDESCON Indo-German
Software Competence Network**

■ Keine Beratungsleistungen für Existenzgründer

Kontakt INDESCON e.V.
Ashant Chalasani
Industriestraße 24b
70565 Stuttgart
Telefon 0711 79472366
Telefax 0711 96992377
Mobil 0173 3070350
E-Mail: info@euroblaze.de
www.indescon.org



Indian Business Center

■ Keine Beratungsleistungen für Existenzgründer

Inhalt Beratungsangebote für Unternehmer aus Indien, die in Stuttgart ein Unternehmen gründen möchten

Kontakt Indian Business Center
Stephanie Manderscheid
Oskar-Lapp-Straße 2
70565 Stuttgart
Telefon 0711 78381394
Telefax 0711 78381385
E-Mail: stephanie.manderscheid@ibcstuttgart.com
www.ibcstuttgart.com/



I.T.B.C. International Turkish Business Center Uluslararası Türk Ticaret Merkezi

■ Keine Beratungsleistungen für Existenzgründer

Kontakt I.T.B.C.
Necdet Doğan
Dieselstraße 22
71332 Waiblingen
Telefon 07151 9866965
Telefax 07151 9866967
E-Mail: necdet.dogan@itb-center.com
www.itb-center.com



MÜSIAD

**Verein unabhängiger Industrieller und Unternehmer e.V.
Müstakil Sanayici ve İşadamları Derneği**

■ Keine Beratungsleistungen für Existenzgründer

Kontakt MUSIAD Stuttgart
Mehmet Ali Bulut
Waiblinger Straße 9
70372 Stuttgart
Telefon 0711 2293339
Telefax 0711 2293343
E-Mail: info@muesiad-stuttgart.de
www.muesiad-stuttgart.de



TÜMSIAD

**Verband der europäischen Unternehmer e.V.
Tüm Sanayici ve İş Adamları Derneği**

■ Keine Beratungsleistungen für Existenzgründer

Kontakt TÜMSIAD
Şenol Ekerbiçer
Taläckerstraße 17
70437 Stuttgart
Mobil 0173 3437711
E-Mail: s.ekerbicer@tumsiad.de

